

# Kunstgeschichte: Skulptur und Plastik 3

> RENAISSANCE

> MANIERISMUS

> BAROCK

## Kunstgeschichte: Skulptur und Plastik 3

### RENAISSANCE

- > Frührenaissance 1420-1500
- > Hochrenaissance 1500-1520
- > Michelangelo Buonarotti

# Frührenaissance ab 1420 in Italien

- > Zentrum der Frührenaissance ist Florenz
- > Städte blühen, Handel blüht
- > Wohlhabende Bürger, Bankiers und Kaufleute fördern die Kunst (Stifter, Sammler)
- > Das Mittelalter erscheint als dunkle und überwundene Zeit
- > Neuer Stil entsteht, der gleichzeitig Altes in sich birgt:  
Renaissance: die Wiedergeburt der antiken Welt.
- > Grosses Interesse an der Antike
- > Motive aus der antiken Mythologie treten gleichberechtigt neben christlichen Motiven auf
- > Künstler wird zum Wissenschaftler, führt Skizzenbücher, arbeitet aus der Beobachtung
- > Kunst bezieht sich nicht mehr auf das Jenseits sondern auf die sichtbare Welt und den Menschen
- > Mensch ist zentrales Motiv



# Donatello: David

- > Erste lebensgrosse und rundansichtige Aktfigur seit der Antike
- > Befreiung der Figur aus der Umklammerung der Architektur

Inwiefern orientiert sich Donatello bei der Gestaltung des Davids an der Antike?

Donatello: David  
um 1430 - 1432  
Bronze  
Höhe 158 cm  
Florenz, Nationalmuseum



# Donatello: David

- > Orientierung an antiken Standbildern
- > Kontrapost
- > Nacktheit: heroisch
- > David als Jüngling: schmale Hüfte und Schultern (weicht vom Ideal der Klassik ab)

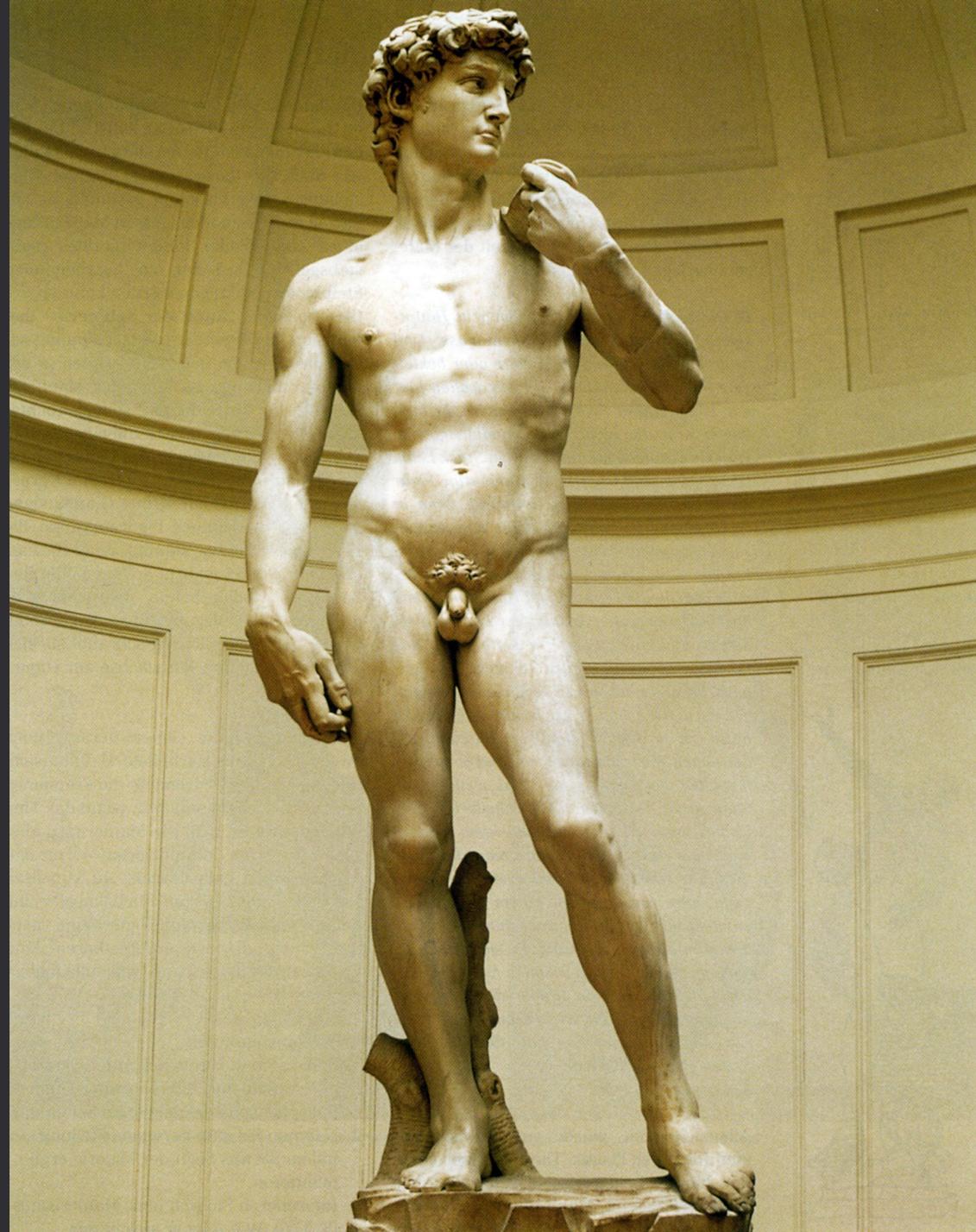
Donatello: David  
um 1430 - 1432  
Bronze  
Höhe 158 cm  
Florenz, Nationalmuseum



# Hochrenaissance ab 1500 in Italien

- > Zentrum der Hochrenaissance ist Rom und Venedig
- > Päpste riefen viele bedeutende Künstler nach Rom, um für den Vatikan zu arbeiten
- > Hohe Bautätigkeit in Rom: antike Schätze werden wieder entdeckt
- > In Europa entwickelt sich die Renaissance erst im 16. Jahrhundert. Künstler aus dem Norden reisen nach Italien, um den neuen Stil zu studieren.

Michelangelo: David  
um 1501-1504  
Marmor  
Höhe 434 cm  
Florenz, Galleria dell'Accademia

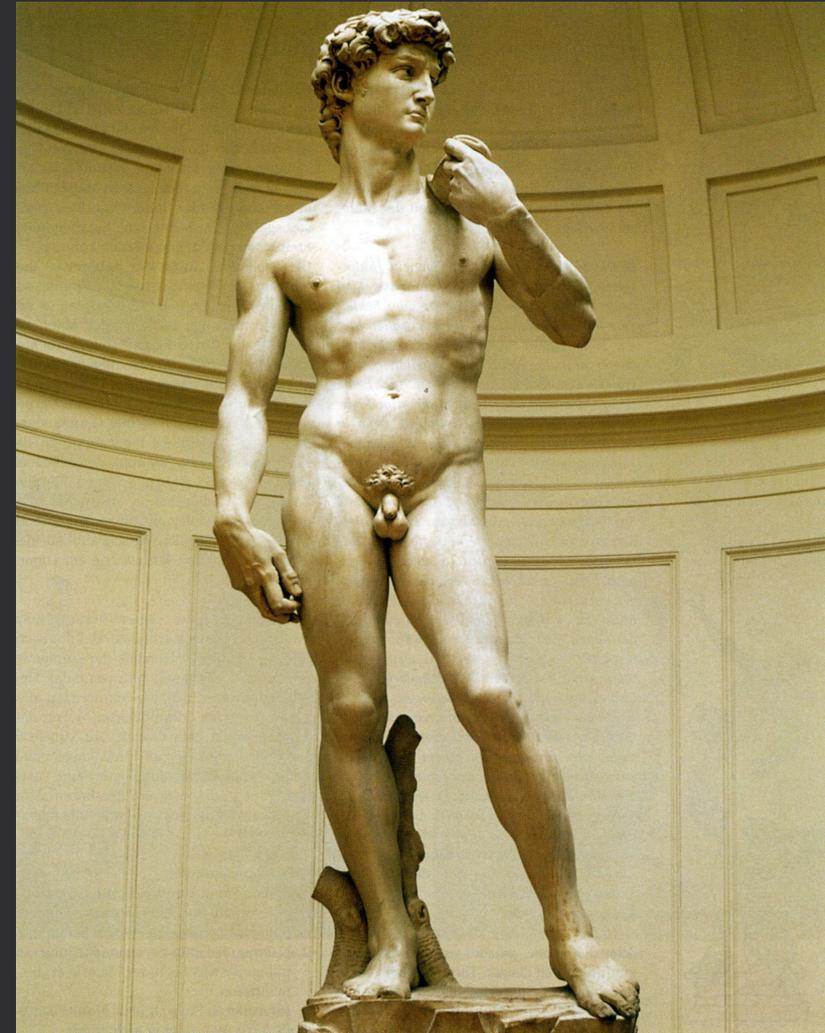


# Hochrenaissance ab 1500 in Italien

Vergleich: worin liegen die Unterschiede  
worin die Gemeinsamkeiten?



Donatello: David  
um 1430 - 1432  
Bronze  
Höhe 158 cm  
Florenz, Nationalmuseum



Michelangelo: David  
um 1501-1504  
Marmor  
Höhe 434 cm  
Florenz, Galleria dell'Accademia

# Hochrenaissance ab 1500 in Italien

- > Auftrag von Florentiner Dombauhütte
- > Orientierung an den riesigen Marmorfiguren der Antike: David wird als Gigant dargestellt
- > Störrischer Hals, riesige Hände
- > Kraftvoll, unsicherer Blick
- > Kein Prophet oder knabenhafter Held sondern Symbol für Stärke und Wachsamkeit
- > Repräsentation der Stadt Florenz
- > Christliches Motiv, antike Ideale
- > Weisser Marmor galt in der Renaissance als das Material, das für Figuren im antiken Stil angemessen war

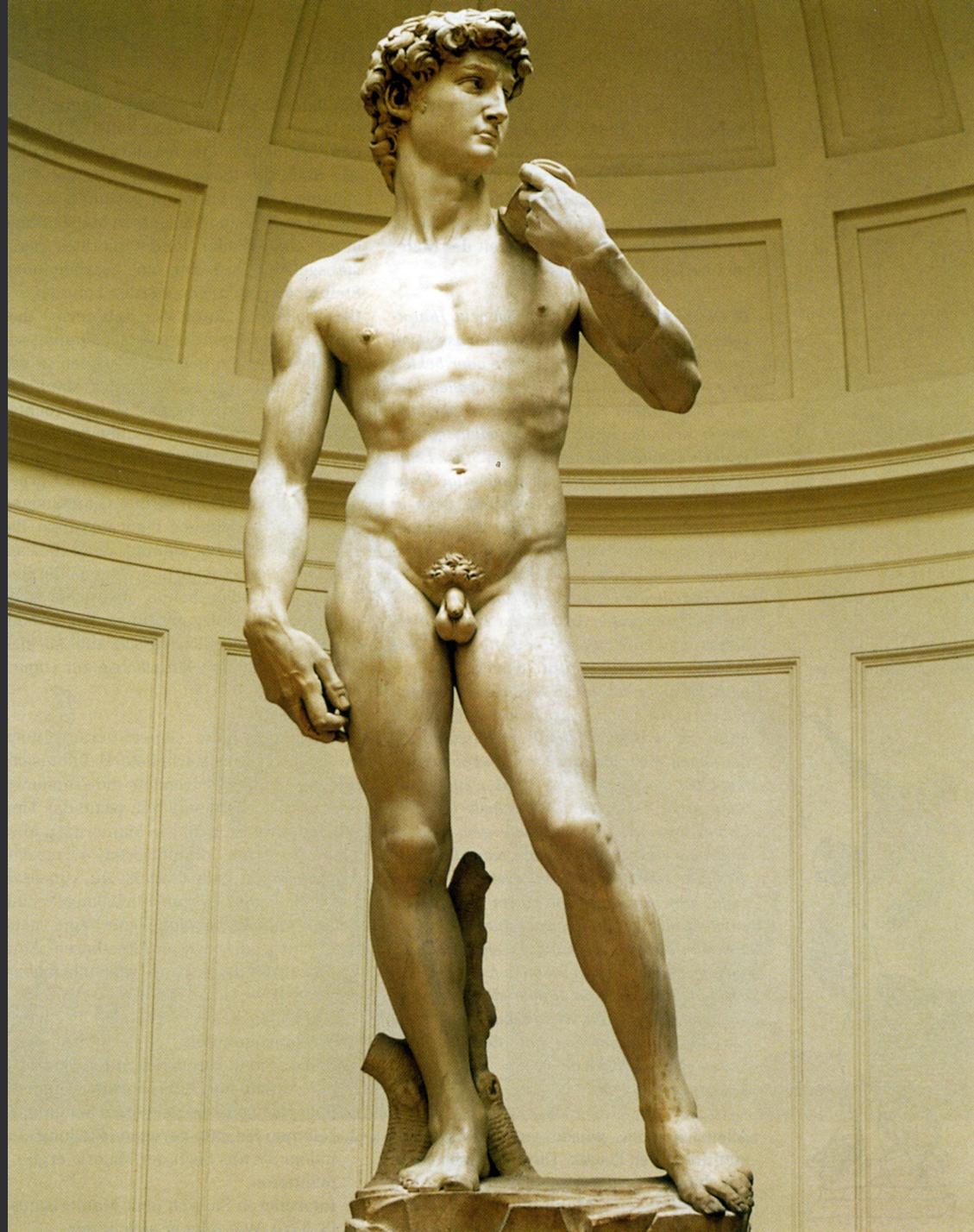
## Michelangelo: David

um 1501-1504

Marmor

Höhe 434 cm

Florenz, Galleria dell'Accademia



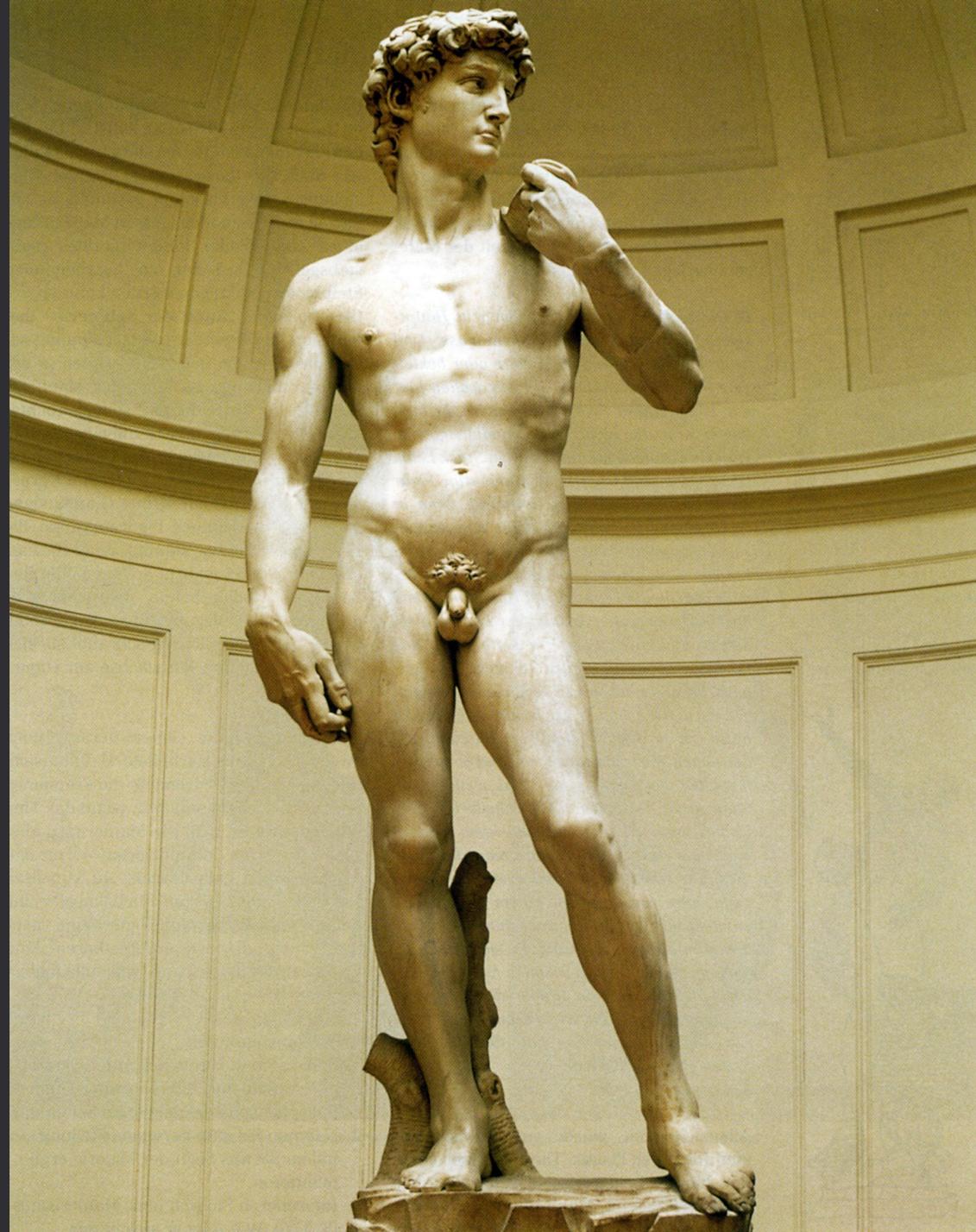
# Hochrenaissance ab 1500 in Italien

Wesentliche Impulse für die Entwicklung der Renaissance in Italien:

- > Wiederentdeckung der Antike
- > Zuwendung zur Natur, Diesseitsorientierung
- > Wissenschaftlicher Stellenwert der Kunst

→ Vereinzelung der Künste: Architektur, Skulptur und Malerei sind nicht mehr nur in das System Kathedrale eingebunden: sie treten isoliert als Einzelkunstwerke auf.

Michelangelo: David  
um 1501-1504  
Marmor  
Höhe 434 cm  
Florenz, Galleria dell'Accademia



# Der Künstler als Wissenschaftler

## Leonardo Da Vinci: Universalgenie

→ Mathematik, Anatomie, Botanik, Optik, Technik, Musik, Dichter, Zeichner, Maler.

> Soll heimlich Leichen auf Friedhöfen seziiert haben, um Geheimnisse des menschlichen Körpers zu erforschen

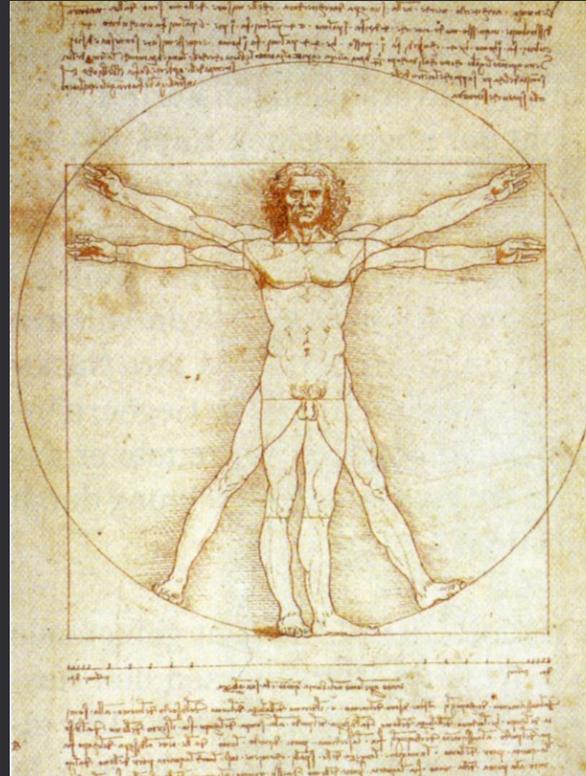
> Studie: „die Proportionen des Menschen“

> Sucht Mass für vollkommene Proportionen des menschlichen Körpers

> Glaube: Schönheit des Menschen, dessen idealen Körper Gott nach seinem Ebenbild geschaffen hat, beruht auf mathematischen Gesetzen

→ Polyklet: Doryphoros

> Schönheit, Ideal, Harmonie



Die Proportionen des Menschen.  
Zeichnungen nach Vitruv, 1485/1490



Skizzen zur Armmuskulatur, um 1510



Sklave als Atlant  
1519, Marmor, Höhe 277 cm.  
Florenz, Galleria dell'Accademia

Erwachender Sklave  
1519, Marmor, Höhe 267 cm.  
Florenz, Galleria dell'Accademia

# Michelangelo Buonarroti 1475-1564

- > Maler, Bildhauer und Architekt aus Florenz, arbeitet später in Rom für den Papst
- > Bedeutendster Bildhauer der Renaissance
- > Anhänger des Neuplatonismus
- > Non-finito: etwa 12 Figuren
- > Bergende Hülle entspricht dem irdischen Kerker
- > Furioses Vorgehen, intuitiv, nicht von langer Hand geplant.
- > Vorstellung, dass er die Figur aus dem Marmor befreit

## Sklave als Atlant

1519, Marmor, Höhe 277 cm.  
Florenz, Galleria dell'Accademia

## Erwachender Sklave

1519, Marmor, Höhe 267 cm.  
Florenz, Galleria dell'Accademia



# Michelangelo Buonarotti 1475-1564

- > Normatives Vorbild für männliche Sitzfiguren
- > Michelangelo sah in ihm den verwirklichten athletischen Körper, den er selbst mit seinen Werken anstrebte

Torso vom Belvedere  
ca 150 v. Chr. Marmor,  
Höhe 159 cm.  
Vatikanisches Museum, Rom.





Sterbender Sklave  
um 1514, Marmor, Höhe 292 cm.  
Paris, Louvre

Rebellierender Sklave  
um 1514, Marmor, Höhe 215 cm.  
Paris, Louvre



Michelangelo Buonarroti 1475-1564



Studie für einen Sklaven  
Rötrel, schwarzer Stein und braune  
Tusche.  
Louvre, Paris.

> Komposition



Pietà  
1499-1500, Marmor,  
Petersdom, Vatikan.

Kunstgeschichte: Skulptur und Plastik 4

MANIERISMUS

> Figura serpentinata

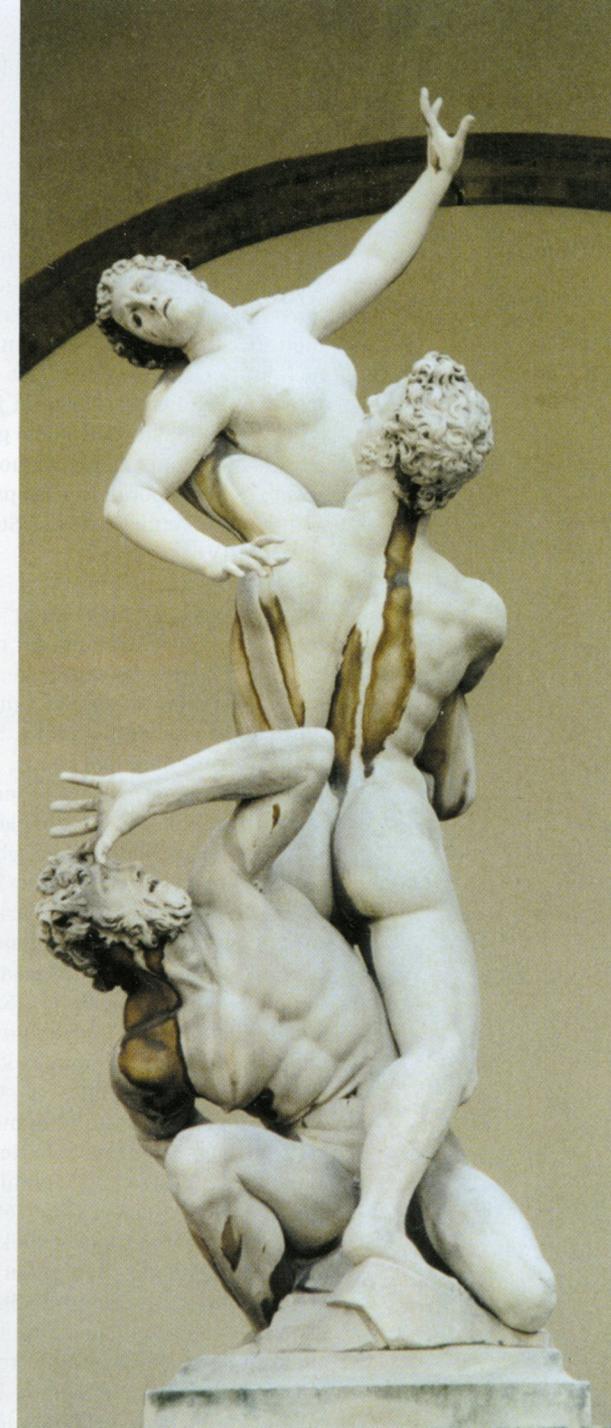
# Manierismus

- > Nach 1520 (Spätrenaissance)
- > Kunsttheorien treten zurück, Glaube an Genialität des einzelnen Künstlers steigt
- > anti-klassische Haltung: Abkehr von Idealen aus der Renaissance
- > komplizierte, kapriziöse, phantastische und effektvolle Arrangements
- > Wettstreit zwischen Malerei und Bildhauerei
- > Figura serpentinata

Michelangelo: Der Sieg  
um 1534  
Marmor  
Höhe 261 cm  
Palazzo Vecchio, Florenz.

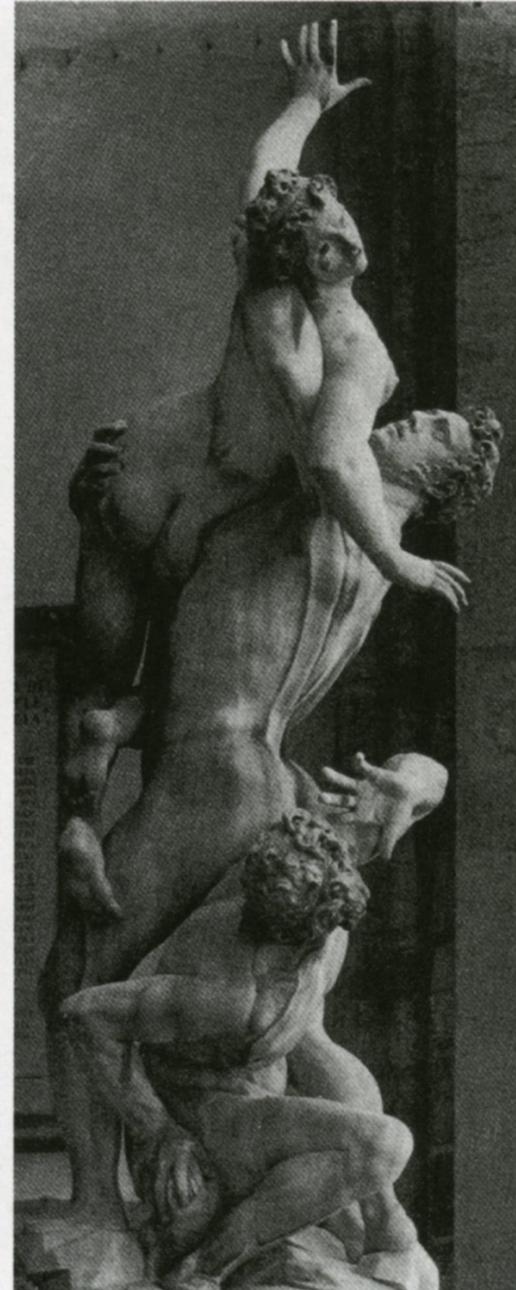


# Manierismus



Giovanni da Bologna: Raub der Sabinerin  
1581/82  
Marmor  
Höhe 410 cm  
Loggia dei Lanzi, Florenz.

# Manierismus



# Manierismus



Jean Goujon: Quellennymphen  
um 1547  
Steinreliefs.  
Fontaine des Innocents.  
Place de Innocents, Paris.

## Kunstgeschichte: Skulptur und Plastik 4

### BAROCK

- > Entstehung und Verbreitung
- > Giovanni Lorenzo Bernini

# Barock

- > Um 1600: Übergang vom Manierismus zum Barock
- > Absolutismus, Macht der Monarchie
- > Gegenreformation: erstarkte Kirche
- > Gesamtkunstwerk
- > Schein und Sein
- > Repräsentation: Kunst im Dienste der Auftraggeber
- > Mitte 17 Jh. Entwicklung zum Hochbarock in Europa

Barockes Treppenhaus der  
Fürstlichen Residenz zu Würzburg

Giovanni Battista Tiepolo:  
Fresko, 1753



# Barock

## Stilmerkmale

- > Dynamisch, bewegt
- > Kurven, Schleifen, Ellipsen
- > Bewegte Kompositionen
- > Überbordende Ornamente: hilft die einzelnen Künste zu einem Gesamtkunstwerk zu vereinen
- > Raumgreifende Darstellungen
- > Malerisch mit Licht und Schatten gestaltet
- > Reiche, teilweise ekstatische Mimik
- > Motive: religiöse Themen wie Himmelfahrt, Visionen der Heiligen, Leid der Märtyrer, die von den Protestanten am meisten in Zweifel gezogen wurden



# Giovanni Lorenzo Bernini

- > 1598-1680
- > Übereagender Künstler des Barock
- > Prägt als Architekt und Bildhauer seine Zeit
- > Orientiert sich an Plastiken aus der Zeit des Hellenismus
- > Führt in Rom zahlreiche Aufträge für den Papst aus
- > Ist in ganz Europa bekannt (v.a. durch seine virtuoscn Portraitbüsten u.a. von Ludwig XIV)

## Giovanni Lorenzo Bernini: David

1623

Marmor

lebensgross

Rom, Galeria Borghese



# Giovanni Lorenzo Bernini

- > Rüstung hinter der Figur
- > Steigt über Leier → musikisches Talent
- > Bewegte Komposition
- > Entschlossener Kämpfer, Siegeswillen
- > Beisst sich im Moment der höchsten Anspannung auf die Unterlippe
- > David zugleich ein Selbstbildnis Berninis

Giovanni Lorenzo Bernini: David

1623

Marmor

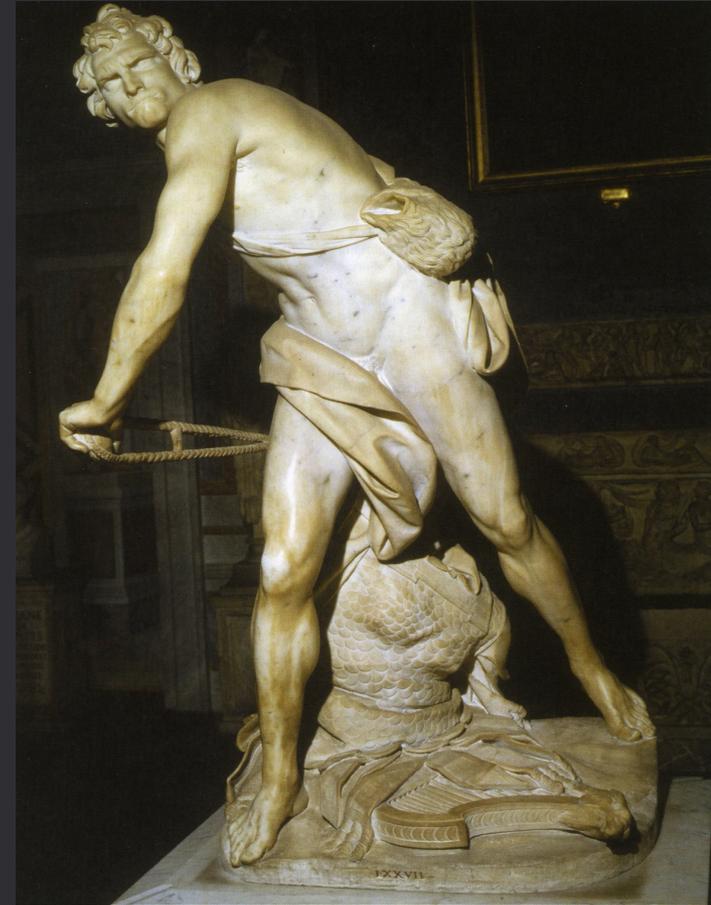
lebensgross

Rom, Galeria Borghese



# Giovanni Lorenzo Bernini

Vergleich: Gemeinsamkeiten und Unterschiede?



Giovanni Lorenzo Bernini: David

1623

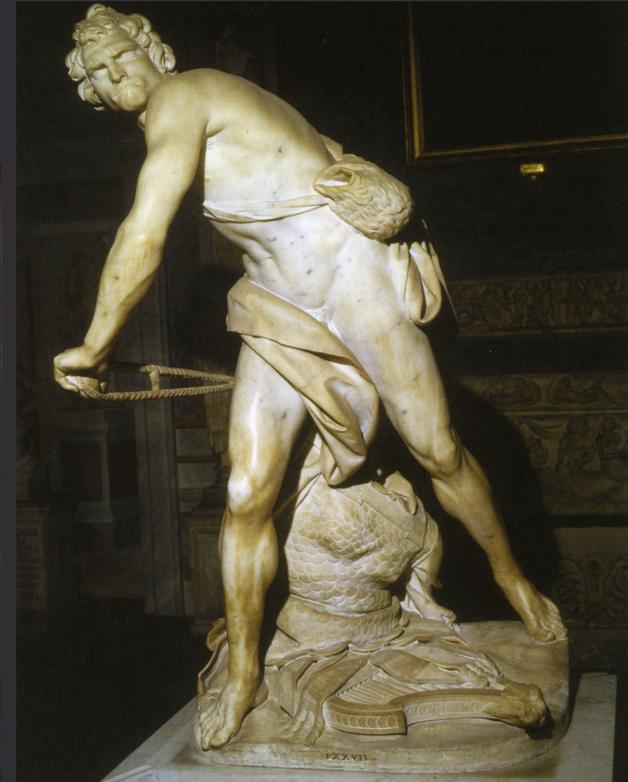
Marmor

lebensgross

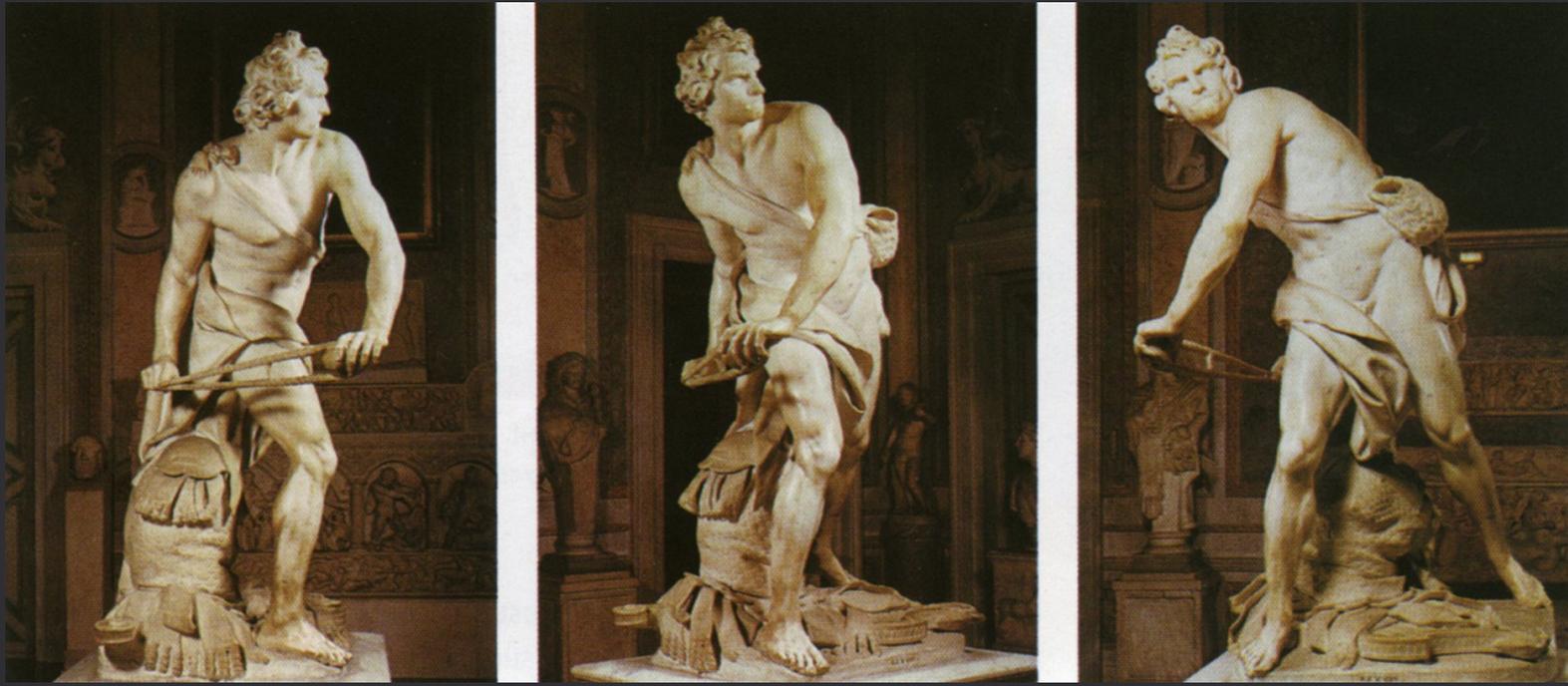
Rom, Galeria Borghese

# Giovanni Lorenzo Bernini

- > Heidnisches Motiv – Christliches Motiv
- > Komposition: dynamisch, bewegt
- > Dargestellter Moment: höchste Spannung, kurz vor entscheidendem Moment
- > Gewänder: halb von Körper gelöst
- > Detailausarbeitung: bei Laokoon extrem detailliert herausgearbeitet, bei David dem Gesamtwerk untergeordnet



# Giovanni Lorenzo Bernini



Giovanni Lorenzo Bernini: David

1623

Marmor

lebensgross

Rom, Galleria Borghese

# Giovanni Lorenzo Bernini

## Stil Berninis

- > Malerisches Spiel mit Schatten und Licht
- > Licht wird zum Teil des Kunstwerkes
- > Raumgreifende Figuren
- > Details sind dem Gesamtwerk untergeordnet
- > Figuren sind voller Leben

## Die Verzückung der heiligen Theresa

1645-1652

Marmor

lebensgross

Rom, Santa Maria della Victoria



# Giovanni Lorenzo Bernini

> Griechischer Mythos

> Veränderungen: Rinde, Wurzeln, Blätter, Blätterzweig

Apoll und Daphne  
um 1622-1625  
Marmor  
lebensgross  
Galleria Borghese, Rom.

